

Rasante Segway-Slalom

Aktionstag „kids in action“ im Spielpark Oslebshausen mit Spaß und Geschicklichkeit

Mit einem starken Aufgebot an Einrichtungen und Mitarbeitern hat der Arbeitskreis Kinder und Jugendliche im Bremer Westen den diesjährigen Aktionstag „kids in action“ im Spielpark Oslebshausen durchgeführt.

OSLEBSHAUSEN Warmes Wetter, herrlicher Sonnenschein und ein abwechslungsreiches Programm zog viele Menschen am vergangenen Wochenende auf den Platz. Für fast jede Altersgruppe war etwas dabei und sorgte für ein lebendiges Miteinander.

Segway lockte die Jugendlichen auf einen vorbereiteten Parcours. Schnell lernten die Jugendlichen, auf den einachsigen Elektrogefährten zu stehen und in rasanter Kurvenlage eine Acht zu fahren oder eine Gerade. Manchmal ging es dann auch runter von der Bahn, wenn die Geschwindig-

keit zu hoch war. Helme und ein weicher Rasen sorgten für eine sichere Landung. Geschicklichkeit war auch beim Gesundheitstreffpunkt West gefragt. Auf der Bewegungsbaustelle des bemil konnten die Kinder selbst gestalten und ihre Balancierfähigkeiten testen. Gleich nebenan hatten die Mitarbeiterinnen von Quirl zu Obstspießen eingeladen.



Beim Spiel Jakollo waren Zielgenauigkeit und gefühlvoller Krafteinsatz gefragt. Fotos: pv

Mit dem Spiel Jakollo vom Amt für soziale Dienste konnte es dann weiter gehen. Zielgenauigkeit und Kräfte mussten hier genau eingeschätzt werden, um kleine Holzscheiben genau zu plazieren. Geschicklichkeit war auch bei den Angeboten der „Jugendfreizeitheime Gröpelingen und Oslebshausen“ gefragt. Das warme Wetter machte natürlich auch jede

Menge Durst. Hier waren die Mitarbeiterinnen vom Nachbarschaftshaus und der Wa-BeQ beim Getränkestand aktiv.

Fasziniert waren die jüngeren Besucherinnen vom Hüte basteln, das von Pflegekinder in Bremen angeboten wurde. Bunt und kreativ waren Mitarbeiterinnen dabei, die Köpfe der Kinder mit den verschiedensten Materialien und Farben zu verzieren. Eine ruhige Hand und Gefühl für senkrecht Bauen waren Voraussetzung, um auf der Baustelle des Bürgerhaus Oslebshausen Türme aus Holzstäbchen oder runden Plastikröhren zu kreieren. Auch das Schminken von der Hans-Wendt-Stiftung und dem Zentrum für Migranten war beliebt. Spiderman wurde von den Jungs favorisiert, während die Mädchen mehr in Richtung Prinzessin drängten. Das Angebot des Mädchenhauses lockte mit Farbdosen und einer großen Wandfläche Jugendliche zum kreativen sprachen,



Vor allem die jüngeren Besucherinnen zeigten sich von den fantasievollen Hutkreationen begeistert.

yen, während das Mobile Atelier mit Staffeleien auf dem Platz war. Hier waren es mehr die jüngeren Kinder, die sich mit Pinsel und Farbe versuchten.

Ihre Kraft mit dem Fußball testeten die Kinder bei VAJA. Eine Messanlage zeigt auf den Kilometer genau die Ge-

schwindigkeit der Bälle an. Nebenbei beim Familiennetz gab es eine Schatzsuche. Daneben konnten sich die Besucher an einer kräftigen Kürbissuppe der Erlebnisfarm Ohlenhof satt essen. Frisch gebackenes Stockbrot gab es dazu vom Kinder- und Familienzentrum Wohlers Eichen. (red)